



4. Innovationskreis 2017

Stand: 22.12.2016

Termin: 23.02.2017

Ort: Stangl & Co. GmbH, Wernher-von-Braun-Straße 4, 93426 Roding

Thema: Digital vernetzte Produktion in der Praxis

Mit rund 230 Beschäftigten, davon 37 Auszubildenden, fertigt das Unternehmen Stangl & Co. GmbH kundenspezifische Präzisionsteile der Spitzenklasse für den Automobilbau, in der Elektronik und Elektrotechnik, der Luft- und Raumfahrt, der Medizintechnik sowie für den Werkzeug- und Formenbau.

Schnelligkeit, eine hohe Flexibilität, sowie die bestmögliche Maschinenauslastung werden durch den Einsatz der ausgeklügelten Softwarelösung MR-CM® der Maschinenfabrik Reinhausen gewährleistet. Das (ERP- und das PPS-System Anbindung Ende 2017), sowie alle am Fertigungsprozess beteiligten Akteure werden miteinander vernetzt. Rund 60 CNC-Maschinen, 3 Einstellgeräte, (4 Messmaschinen werden Ende 2017 angebunden), die Werkzeugdatenbank eine Maschinensimulation arbeiten mit CAM-Programmierer, Werkzeugvoreinsteller, Qualitätssicherer und den Gruppenmeistern online.

Die Mitarbeiter in der NC-Fertigung übermitteln sämtliche benötigten Daten automatisch und papierlos an die vernetzte Produktionslandschaft. Manuelle Dateneingaben und Datenweitergaben entfallen weitgehend. Das spart nicht nur Zeit, sondern vermeidet auch mögliche Fehleingaben und die damit verbundenen Kosten und Konflikte. Das System zeigt z. B. auch, an welcher der CNC-Maschinen die wenigsten Werkzeuge zu beladen sind. Kurze Rüstzeiten und eine schnelle und effektive Produktion können so zum Nutzen unserer Kunden gewährleistet werden.

Die Maschinenfabrik Reinhausen (MR) erwirtschaftet als unabhängiges Familienunternehmen in der 5. Generation mit weltweit 34 Tochter- und 5 Beteiligungsgesellschaften und 3.250 Mitarbeitern einen Umsatz von über 700 Millionen Euro. Seit Jahrzehnten zählt eine große Fertigungstiefe in Deutschland zu den bedeutendsten Wettbewerbsvorteilen der MR. Dabei hat sie sich seit 25 Jahren dem Ziel eines intelligenten Fertigungsflusses verschrieben. Nach jahrzehntelanger Detailarbeit ist MR-CM® entstanden, das einzige in der Praxis entwickelte Assistenzsystem.

Erleben Sie MR-CM® live in der Fertigung von Stangl & Co. GmbH und erfahren Sie hochverdichtet und zielgerichtet, wie Sie am Beginn der 4. Industriellen Revolution vom Betroffenen zum Gestalter werden!



Programm:

- 16:00 Uhr **Begrüßung**
Michael Zankl | Technologie- und Netzwerkmanager
Johann Stangl / Stefan Kulzer | Geschäftsführer Stangl & Co. GmbH
- 16:15 Uhr **„Der Entwicklungspfad zur digital vernetzten Fertigung am Beispiel der Maschinenfabrik Reinhausen und der Stangl & Co. GmbH“**
Johann Hofmann | Leiter ValueFacturing®
Maschinenfabrik Reinhausen, Regensburg 
- 17:30 Uhr Diskussion mit anschließender Pause
- 18:00 Uhr **„Digitale Auftragsabwicklung anhand eines realen Beispiels in der Fertigung“**
Florian Dürr | Projektleiter
Stangl & Co. GmbH, Roding
- 19:00 Uhr **Besichtigung des neuen Firmengebäudes**
Johann Stangl / Stefan Kulzer
- 20:00 Uhr Get-Together mit Imbiss



Referenten:

| | |
|---|---|
|  | <p>Johann Hofmann ist Geschäftsbereichsleiter und arbeitet seit Abschluss seines Maschinenbaustudiums für die Maschinenfabrik Reinhausen. Als Leiter NC-Programmierung begann er die Daten- und Informationsflüsse papierlos zu systematisieren. Nach ca. 20jähriger Detailarbeit war diese revolutionäre Lösung entwickelt und industrieprobirt. Das MES-System (Manufacturing Execution System) ist aus der Praxis für die Praxis entstanden. Johann Hofmann wurde mit seiner Innovation zu einem der Architekten und Wegbereiter der 4. industriellen Revolution. 2013 holte er den ersten INDUSTRIE 4.0 AWARD für die Maschinenfabrik Reinhausen nach Regensburg.</p> |
| <p>Johann Hofmann Leiter ValueFactoring® bei MR http://www.johannhofmann.info/</p> | |
|  | <p>Herr Florian Dürr ist ausgebildeter Zerspanungsmechaniker mit jahrelanger Berufserfahrung. Seit seiner Fortbildung zum Maschinenbaumeister vor sieben Jahren, betreut und leitet er das Projekt „Fertigungsdatenmanagement“ bei der Firma Stangl. Er zeigt mit seiner großen praktischen Erfahrung die betrieblichen Industrie 4.0-Anwendungen anhand des Entwicklungsprozesses vom CAD-Modell bis hin zum fertigen Bauteil auf.</p> |
| <p>Florian Dürr Projektleiter bei Stangl & Co. GmbH Präzisionstechnik</p> | |